

Emil Schoppmann M.A.

Studium

Studium in den Fächern Kunstgeschichte und Geschichte an der Universität Osnabrück.

2017 Abschluss in der Neuesten Geschichte mit der Masterarbeit: „Baracken, durch deren Ritzen der kalte Ostwind piff“ - Eine bauhistorische Voruntersuchung für das Museumsdorf Cloppenburg, Unveröffentlichte Masterarbeit, Universität Osnabrück 2017.

Berufspraxis

Nach dem Studium zweijähriges Volontariat im Sachgebiet Sammlungen am Historischen Museum Hannover. An selbstständige Tätigkeiten in weiteren musealen Einrichtungen, die das Verfassen von Ausstellungstexten und die Onlinestellung von Objekten auf museumdigital beinhalteten, schloss sich eine Beschäftigung im RELÍGIO - Westfälisches Museum für Religiöse Kultur an.

In Kooperation mit dem Büro für Geschichte Dr. Bloch Pfister Inventarisierung des gesamten Museumsbestands des Driland-Museums Gronau und Präsentation aller Objekte in Bild und Text auf der Museumsplattform www.museum-digital.de, 2020-2021.

Publikationen (Auswahl):

Andreas Fahl, Emil Schoppmann, Katharina Walter (Hrsg.): Hannoverwandelt - Fotografierte Zeitgeschichte 1946-2019. Katalog zur Ausstellung im Historischen Museum Hannover vom 4.9.2019-19.4.2020, (Schriften des Historischen Museums Hannover Bd. 47), Hannover 2019.

Kath. Pfarrkirche St. Laurentius Warendorf. Reihe Kleine Kunstführer Nr. 1891, 3. Afl., Verlag Schnell & Steiner Regensburg 2021.

Oktober 2021